

Vielen Dank, dass Sie sich für das hanit<sup>®</sup> Schwellenprofil entschieden haben.

Im Folgenden erhalten Sie wichtige Verlegehinweise, die beim Einbau unbedingt Berücksichtigung finden müssen.

Wir weisen darauf hin, dass bei Nichtbeachtung die Garantie und die Gewährleistungspflicht erlischt.

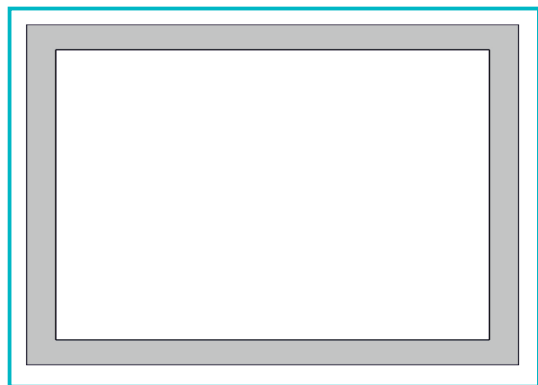
### Allgemeine Hinweise:

- Die Profile verfügen nicht über eine bauaufsichtliche Zulassung. Der Einsatz als tragendes, sicherheitsrelevantes Bauteil ist untersagt.
- Alle Profile können mit herkömmlichen Werkzeugen bearbeitet werden. Nähere Hinweise zur Verarbeitung und Werkzeugauswahl finden Sie im Downloadcenter unter [www.hahnkunststoffe.de](http://www.hahnkunststoffe.de).
- Die Angaben dieser Anleitung zu Verlegeabständen basieren auf einer Einbautemperatur von 20° Celsius.
- Diese Anleitung kann jederzeit und ohne Ankündigung an technische Änderungen und neue Erkenntnisse angepasst werden.
- Die Profile bestehen aus Recyclingkunststoff. Leichte Unterschiede in Farbe und Oberflächenstruktur sind möglich und kein Grund zur Beanstandung. Auch Abweichungen in den Abmessungen (+/-3 %) sind materialbedingt möglich.

### Spezielle Hinweise:

- Kunststoff Schwellen sind großvolumige Profile, deren Verdichtung produktionsbedingt variieren kann. Werden die Profile bearbeitet, können teilweise größere Lunkerstrukturen sichtbar werden. Falls erforderlich können die Lunker mit Spachtelmasse verschlossen werden.
- Die verwendeten Kunststoffe reagieren auf Temperaturschwankungen mit Längenänderungen. Diese müssen konstruktiv gemäß dieser Anleitung beachtet werden (Größere Vorbohrungen vornehmen, Dehnungsfugen einplanen).
- Die Schwellen dürfen nicht frei gelagert oder verlegt werden. Ansonsten können sich durch Sonneneinstrahlung die Profile verwerfen.
- Die Einbauempfehlung ist gültig für folgende Schwellen:
  - 16 x 24 cm in verschiedenen Längen
  - 15,5 x 21 x 225 cm, Standardausführung
  - 15,5 x 21 x 225 cm, mit abgerundeten Längskanten

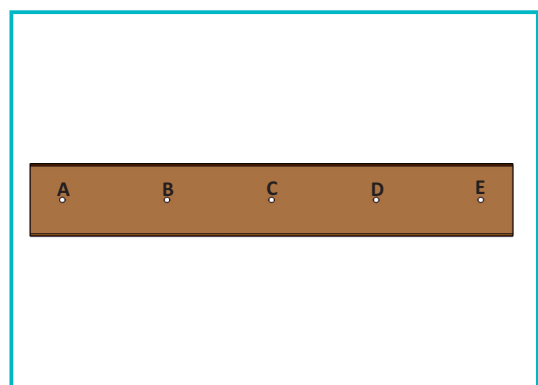
## 1. Schritt



Wir empfehlen die Verschraubung auf ein Betonfundament.

Hierzu stellen Sie für die Schwellen ein frostsicheres Streifenfundament her.

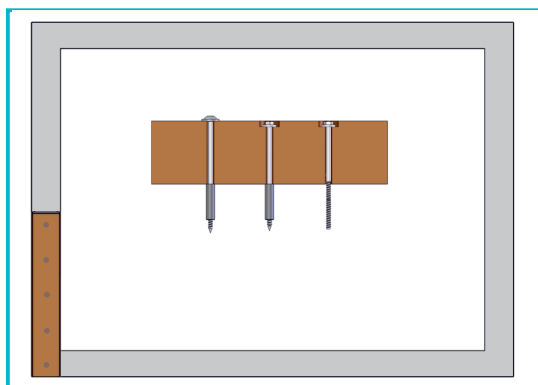
## 2. Schritt



Für die Montage müssen die Schwellen mit 15 mm Durchmesser wie folgt vorgebohrt werden:

HxB	L	Bohrung	Position Bohrungen				
			A	B	C	D	E
16x24	100	2	15	-	-	-	85
16x24	120	2	15	-	-	-	105
16x24	150	3	15	75	-	-	135
16x24	200	4	15	70	130	-	185
16x24	220	4	15	75	145	-	205
16x24	250	5	15	70	125	180	235
16x24	280	5	15	75	140	205	265
15,5x21	225	4	15	80	145	-	210

## 3. Schritt



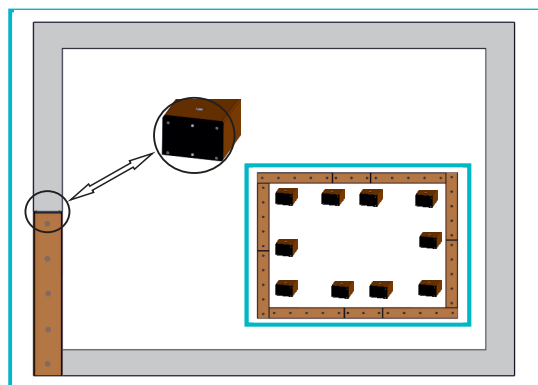
Dübeln Sie die ersten Schwelle auf das Fundament auf.

Wir können folgende Verschraubung empfehlen:

- Sechskant Holzschrauben 10 x 240 mm mit Unterlegscheibe 30 mm und Dübel.
- Sechskant Betonschraube 10 x 240 cm mit Unterlegscheibe 30 mm.
- Tellerschraube 10 x 240 cm mit Dübel.

Bei der Verwendung von Sechskantschrauben (Schlüsselschrauben) müssen die Bohrungen gesenkt werden (Senktiefe = Schraubenkopf + Unterlegscheibe).

## 4. Schritt



Recyclingschwellen unterliegen temperaturbedingten Längenschwankungen. Diese müssen konstruktiv abgefangen werden.

Hierzu wird eine Moosgummiplatte (15 mm, Härtegrad Shore 15) an die Stoßkanten der Schwellen in Längsrichtung stirnseitig verschraubt (6 Schrauben 4,5 x 35 mm).

Entsprechend werden die übrigen Schwellen auf das Streifenfundament geschraubt und die Moosgummiplatten an die Schwellen geschraubt.